

Bewusster Leben

(Wortgottesdienst)

Material:

- Beamer
- Leinwand
- Tonübertragung (Boxen o.Ä.)
- Kopien der Plakate auf DIN A3 (werden im Gottesdienstraum verteilt)
- rote und grüne Klebepunkte für alle Mitfeiernden
- Teelichter für alle Mitfeiernden in einer Schale vor dem Altar
- brennende Stumpenkerze auf dem Altar (Vorsicht! Wachsflecken vermeiden.)
- Liederzettel
- Give away: Kresse

Clip zum Einstieg:

Edeka (super geil)

(<https://www.youtube.com/watch?v=jxVcgDMBU94>)

Kreuzzeichen:

Einstieg:

Die Botschaft dieses Werbetrailers ist eindeutig. Wer bei einem bestimmten Supermarkt einkauft, bekommt nicht nur beste Qualität, sondern man findet dort auch einen schier unerschöpflichen Vorrat an Lebensmitteln vor. Lebensmittel immer und überall bekommen zu können, ist für uns in der Tat selbstverständlich. Hungern zu müssen kennen wir zum Glück gar nicht mehr. Auf unsere Lieblings Speise zu verzichten, weil sie im Moment nicht verfügbar ist, auch das ist für uns nahezu undenkbar. Lebensmittel sind für uns etwas ganz selbstverständliches. Oftmals verlieren wir dabei aus dem Blick: Essen und Trinken ist keineswegs selbstverständlich. Wir müssen nur in die Welt schauen: Wie viele Menschen leiden Hunger? Nein, es ist nicht selbstverständlich, dass wir Tag für Tag vor überfüllten Supermarktregalen stehen. In diesem Gottesdienst sind wir eingeladen etwas genauer hinzuschauen. Und vielleicht hilft uns das, etwas bewusster oder sogar dankbarer durch die vollen Supermarktregale zu gehen.

Gebet:

Gott unser Schöpfer.

Jedes Lebewesen ist ein Wunder.

Du schenkst das Leben, das wachsen kann.

Du schenkst die Sonne, die Wärme und Licht spendet.

Du schenkst den Regen, damit Menschen, Tiere und Pflanzen trinken können.

Hilf uns, dass wir nicht verlernen zu staunen.

Hilf uns, dass wir dankbar sind für alles, was du uns schenkst.

Hilf uns, dass wir teilen, wo es nötig ist.

Darum bitten wir durch Jesus Christus unseren Bruder und Herrn.

Amen.

Lied: Aus klein wird groß (JuGoLo Nr. 540)

Aktion: Faktencheck

4 Thesen auf Plakaten, können ggf. mehrmals aufgehängt werden

- Jeder bekommt vier rote/vier grüne Klebepunkte
- Wahr oder nicht wahr? Wer eine Aussage für wahr hält klebt einen grünen Punkt, wird sie für falsch gehalten wird ein roter Punkt geklebt

Musikalische Untermalung: *Kelly Family: When the last tree*

Evangelium: Lk 16,19-31 (Lazarus und der Prasser)

Ansprache: Stichpunkte für die eigene Vorbereitung:

- Thesen sind **alle** wahr, Fakten stimmen
- Einladung an uns: Bewusster leben
- Prasser im Evangelium: lebt nur vor sich hin, schaut nicht links und rechts, konsumiert
- kein Blick für das, was ihm da an feinen Speisen geschenkt ist
- Lazarus: leidet sogar unter dem Konsum des Prassers
- Faktencheck: Menschen in anderen Ländern leiden auch unter unserem Konsum
- Bewusster leben, konkrete Vorsätze wichtig, Beispiele
- Dankbarkeit: Wie wäre es mal wieder mit einem Tischgebet
- Bewusst leben: Bestimmte Lebensmittel weglassen, zumindest zeitweise
- so einkaufen, dass nichts weggeschmissen werden muss
- oder, oder, oder
- nach dem Lied wollen wir uns alle einen konkreten Vorsatz fassen

Lied: *Da berühren sich Himmel und Erde*

Fürbitten: Kerzen in Becken, für einen eigenen gefassten Vorsatz

Vater unser: Einladung sich die Hände zu reichen und im gemeinsamen Vaterunser die Vorsätze vor Gott zu bringen.

Segen: So segne unsere Vorsätze, es segne unser Tun und Lassen, es segne uns und alle Menschen, die uns am Herzen liegen der dreifaltige Gott. Im Namen des Vaters ...

Give away: Kressesamen (1 Tütchen pro Mitfeiernden) werden verteilt.
Einladung, das Wunder des Werdens und Wachsens mitzuerleben und eine Einladung zu einem bewussten Essen

Lied: *Wir machen uns auf den Weg. (JugoLo 401)*